

Gemeindebezogene Sonderpfarrstelle Heilbronn Jugend (50 %) in Verbindung mit der nebenamtlichen landeskirchlichen Sonderpfarrstelle „Heilbronn Jugendarbeit (Prälatur) (50 %)

Bürgerliche Gemeinde: Heilbronn, Zentrum der „Region Franken“, ca. 129.000 Einwohner einschließlich der Stadtteile und Vororte. Wirtschaftlicher und kultureller Mittelpunkt, Bundes- und Landesbehörden, Industrieansiedlungen, vielschichtige soziale Struktur, hoher Anteil von Menschen mit Migrationshintergrund, große Weinbaugemeinde, Eisenbahn- und Autobahnknotenpunkt, Stadtbahn und Busverkehr, Jugendhäuser, Museen, Theater, verschiedene Chöre und Orchester, Städtische Krankenhäuser, mehrere große Einrichtungen der Diakonie.

Kirchenbezirk: Kirchenbezirk mit 22 Gemeinden, ca. 55.000 Gemeindeglieder, 32 Gemeindepfarrstellen, Evang. Jugendwerk. Im Bezirk sind sechs Diakonenstellen den fünf Distrikten zugeordnet und schwerpunktmäßig mit Jugendarbeit beauftragt. Das Büro des Jugendpfarramts befindet sich im Zentrum Heilbronn. Für das Jugendpfarramt mit der Geschäftsstelle des Walderholungsheims Gaffenberg und das Jugendwerk sind zwei Sekretärinnen (je 50 %) und zurzeit ein Bundesfreiwilligendienstler sowie ein Freiwilliger im freiwilligen ökologischen Jahr tätig.

Kirchengemeinde: Gesamtkirchengemeinde Heilbronn: 7 Teilgemeinden, 10 Gemeindepfarrämter, 2 Klinikpfarrstellen, Jugendpfarrstelle, Stellenanteil für Hochschul-Seelsorge, Pfarrstelle für Alten- und Pflegeheime, ca. 16.100 Gemeindeglieder. Gesamtkirchenpflege, verkleinerter Gesamtkirchengemeinderat, beschließende Ausschüsse, Teilkirchengemeinderäte, City-Distrikts-AK Jugend. Die Gesamtkirchengemeinde Heilbronn ist Trägerin des Ev. Walderholungsheims Gaffenberg. Der Gaffenberg-Ausschuss (beschließend) verantwortet

den laufenden Betrieb und die Gesamtanlage des Freizeitgeländes in Zusammenarbeit mit der Kirchenpflege.

Dienstauftrag: Der Dienst gilt im Besonderen den jungen Menschen. Der/die Jugendpfarrer/in versucht, junge Menschen in ihren unterschiedlichen Lebenslagen zu verstehen und ihnen zu helfen, ihr Leben vom christlichen Glauben her zu bewältigen und verantwortlich zu gestalten. Er/sie ist zur vertrauensvollen Zusammenarbeit mit allen in der Jugendarbeit Tätigen verpflichtet. Die Aufgaben eines Jugendpfarrers / einer Jugendpfarrerin sind in der „Allgemeinen Dienstanweisung für hauptamtliche Jugendpfarrerinnen und Jugendpfarrer...“ niedergelegt.

Neben den 180 aktiven Ehrenamtlichen auf dem Gaffenberg gibt es ein breites Netzwerk in der Stadt Heilbronn von ehemaligen Gaffenberglern und einen großen Gaffenberg Förderverein. Die Zusammenarbeit mit der Stadt ist sehr positiv. Vieles wird hier möglich gemacht.

Der Gaffenberg ist eine wichtige Institution in Heilbronn und wird überall sehr wohlwollend wahrgenommen. Hier hat der/die JuPfr die Möglichkeit, ein ganz eigenes Gesicht von Kirche in der Öffentlichkeit zu präsentieren. Immer wieder wird der/die JuPfr bei öffentlichen Anlässen angefragt, die Kirche zu vertreten (Mitarbeit im Stadtkreisjugendring HN), und kann so zum Beispiel durch Andachten auf dem Weihnachtsmarkt, Marathon etc. Kirche „mittendrin“ sein.

In Ergänzung zu dem „Traditionsbetrieb“ Gaffenberg, der seit vielen Jahren läuft, bietet das Jugendpfarramt viel Freiheit, um urbane Jugendspiritualität zu ermöglichen. Die Jugendreferenten und das Ev. Jugendwerk Bezirk Heilbronn stehen einer Zusammenarbeit offen gegenüber.

Es gibt sehr gute ökumenische Kontakte zum BDKJ und anlassbezogen gemeinsame Veranstaltungen. Beim Jugendpfarramt liegt die Aufgabe, die Fäden aus vielen verschiedenen Bereichen der Jugendarbeit zusammenzuführen, sodass er/sie im Vorstand des Jugendwerks Heilbronn eine sehr wichtige Stimme hat und viel Gestaltungsfreiheit erhält.

Es gibt wenige gesetzte Termine (kein RU, kein KU, keine Kasualien) sodass der/die Jupf sich die Zeit selbst einteilen kann.

Aufgaben in der Gesamtkirchengemeinde Heilbronn:

1.) Leitung des Walderholungsheims Gaffenberg d.h.: Mitglied im Gaffenbergausschuss der Gesamtkirchengemeinde Heilbronn, der sowohl für die Sommerfreizeiten als auch den Ganzjahresbetrieb auf dem Waldheimgelände zuständig ist. Der/die Jugendpfarrer/in leitet die Geschäftsstelle. Hierbei arbeitet er/sie eng mit der Kirchenpflege zusammen. Er/sie ist Anleiter/in des Freiwilligendienstlers auf dem Gaffenberg und leitet gemeinsam mit der Kirchenpflege das dortige Personal (40 % Verwalterin, 80% Hausmeister, 170 % Hauswirtschaft) an. Er/Sie vertritt den Gaffenberg als Ganzes in der Öffentlichkeit. Vorrangig für den Gesamtbetrieb sind die beiden 14-tägigen Gaffenberg-Sommerfreizeiten für jährlich insgesamt 2.000 Kinder mit rund 180 ehrenamtlichen Betreuern. Hierzu obliegt dem Jugendpfarramt die Leitung und Betreuung des ehrenamtlichen Leitungsteams der Sommerfreizeiten (Stab). Der/die Jugendpfarrer/in verantwortet gemeinsam mit dem Stab die Vorbereitung und Durchführung der Sommerfreizeiten. Dies umfasst insbesondere die Mitarbeitergewinnung und -schulung (drei Schulungswochenenden), Auf- und Abbauwoche, Abwicklung der Kinderanmeldung.

2.) Theologische Begleitung des Ev. Jugendwerks Heilbronn und anderer Träger evangelischer Jugendarbeit im Kirchenbezirk, d.h.: Mitglied im BAK, beratendes Mitglied im Vorstand des ejw, des CVJM Heilbronn und im Gaurat des VCP Gau Unterland, Kontaktpflege zum CVJM, Jugendkultur und Musik. Zusammenarbeit mit dem geschäftsführenden Jugendreferenten und Dienstbesprechung der hauptamtlichen Mitarbeiter im Bezirksjugendwerk Heilbronn.

3.) Zudem Vernetzung inner- und außerkirchlicher Kinder- und Jugendarbeit im Kirchenbezirk Heilbronn (Mitgliedschaft in der Bezirkssynode, beratende Mitgliedschaft im verkleinerten GesKGR Heilbronn, Mitgliedschaft im Pfarrkonvent, Kontaktpflege zu den Einrichtungen der Jugendhilfe u.a.)

Bezirksübergreifende Aufgaben der landeskirchlichen Sonderpfarrstelle Jugend mit Schwerpunkt „Arbeit mit Kindern“:

- 1.) Mitarbeit in überregionalen Gremien (AG Ev. Ferien- und Waldheime) Weiterentwicklung von Fortbildungsveranstaltungen für die Zielgruppe „Mitarbeiter*innen im Waldheim“
- 2.) Beiträge für das jährlich erscheinende Jugendgottesdienstmaterial

3.) Konzeptionelle Profilierung der kinder- und jugendgemäßen Angebote im Jahresbetrieb des Ev. Walderholungsheims Gaffenberg, insbesondere im Feld der stetigen interkulturellen Herausforderungen der Waldheimarbeit

4.) Mitgliedschaft im Konvent hauptamtlicher Jugendpfarrer und -pfarrerinnen (KHJ). Teilnahme an der jährlichen Jugendpfarrerkonferenz. Jährlicher Arbeitsbericht und Dienstgespräche mit dem Landesjugendpfarrer.

Wohn- und Schulverhältnisse: Eine bedarfsgerechte Dienstwohnung wird gestellt. Alle Schularten, Hochschule und duale Hochschule, VHS, städtische Musikschule.

Ansprechpartner:

Vors. des Besetzungsgremiums: Hartmut Seitz-Bay, Tel.: 0171 6047846, E-Mail: h.seitz-bay@oh-heilbronn.de

Stellv. Vors. des Besetzungsgremiums: Dekan Christoph Baisch, Tel.: 07131 991010, E-Mail: christoph.baisch@elkw.de

Ansprechpartner für den landeskirchlichen Stellenanteil „Heilbronn Jugend (Prälatur)“: Landesjugendpfarrer Matthias Rumm, Tel.: 0711 2149-613, E-Mail: matthias.rumm@elk-wue.de